

Banken halten sich mit Krediten zurück

Mit Künstlicher Intelligenz lassen sich Logistikabläufe optimieren oder Anomalien in der Produktion erkennen. Die Finanzierung sorgt aber immer wieder für Probleme

[...]Batix ist ein Beispiel für die Chancen von KI im Mittelstand, wie die Befragung von rund 50 Digitalisierungsexperten im Rahmen der Studie „Künstliche Intelligenz im Mittelstand“ zeigt, die das Wissenschaftliche Institut für Infrastruktur und Kommunikationsdienste für Mittelstand-Digital veröffentlicht hat. Dabei handelt es sich um einen Förderschwerpunkt des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie mit dem Ziel, kleine und mittlere Unternehmen bei der Digitalisierung zu unterstützen. Die Befragten sehen großes Potenzial von KI besonders in den Bereichen Logistik (84 Prozent), Kundenservice (78 Prozent) und Produktinnovationen (75 Prozent).

„Ganz allgemein bestehen gemäß Umfrageergebnis für den Mittelstand vor allem Chancen bei der Optimierung der Distribution, einer gesteigerten Prozesseffizienz sowie in einer zielgenaueren Werbung und Promotion, in der Logistik, der Produktion sowie im Einkauf und Beschaffung“, sagt Martin Lundborg, Leiter der Begleitforschung Mittelstand-Digital und Verantwortlicher für die Studie. Lundborg zufolge deuten die Ergebnisse darauf hin, dass vor allem cloudbasierte Angebote eine große Rolle im Mittelstand spielen werden – zum Beispiel um Logistikabläufe zu optimieren oder Anomalien in der Produktion zu erkennen.

Dabei fehlen den Unternehmen Fachkräfte, oder die Datenbasis für eigene KI-Anwendungen ist zu klein. „Es geht im Endeffekt auch gar nicht darum, dass Mittelständler an eigenen Lösungen arbeiten. Meist reicht es, dass sie als passive Nutzer agieren und fertige Produkte einkaufen“, sagt Lundborg. „Wenn diese Anwendungen im Rahmen einer Cloud-Lösung entwickelt werden, brauchen kleinere und mittlere Unternehmen keine eigenen qualifizierten Fachexperten im Bereich KI.“ [...]